

Buchbesprechung

## Europa im Erdölrausch Die Folgen einer gefährlichen Abhängigkeit

Annette Gretler



90 Millionen Fässer Erdöl werden weltweit täglich verbraucht. Das sind 45 Supertanker. Woher kommt das Öl? Was passiert, wenn sich der globale Kampf ums Erdöl zuspitzt? Wie hat es die europäische Geschichte in den letzten 150 Jahren beeinflusst? Und vor allem: Warum breiten sich die Ressourcenkriege aus?

Mit diesem Buch ermöglicht Dr. Daniele Ganser, der Schweizer Peak-Oil-Experte und Friedensforscher, einen Überblick über die Geschichte des Öls, der Entstehung unserer heutigen Abhängigkeiten von diesem Rohstoff und den Zusammenhängen mit den Konflikten und Kriegen der letzten 150 Jahre. Das fundiert recherchierte Buch bietet viele Fakten, zeigt Zusammenhänge auf und verknüpft die historischen Gegebenheiten mit finanztechnischen Hintergründen rund um das schwarze Gold. Der Autor zeigt schonungslos auf, was es für unseren Lebensstil bedeutet, dass beim konventionellen Erdöl weltweit bereits 2005 der Peak Oil erreicht wurde. Schlüssig zeichnet er die Spuren der Krisen, Kriege und Umweltzerstörung auf, welche im Kampf ums Erdöl entstanden sind und die täglich neu dazu kommen. Der Blick wird dabei nicht nur auf die Welt und Europa, sondern auch auf die Schweiz gerichtet und zeigt, wie das Öl Politik und Wirtschaft hierzulande bewegt.

Ein packendes Buch, das geschichtliche Zusammenhänge schafft, ungemütliche Fragen stellt aber auch Alternativen aufzeigt. Eine spannende Lektüre, die mich immer wieder nachdenklich stimmte und mir die Augen öffnete.

*Europa im Erdölrausch, Dr. Daniele Ganser; 2012, Verlag Orell Füssli; 416 Seiten; gebunden oder als E-Book, Preis 44.- CHF, ISBN978-3-280-05474-1*